

Pflegeanleitung

Tagdienstkleidung der Feuerwehren Nds.

(Blouson 40 °C | Cargohose 60 °C)

Die Tagdienstkleidung ist Teil der persönlichen Schutzausrüstung und dient sowohl der Repräsentation als auch dem täglichen Dienstbetrieb. Eine sachgerechte Pflege erhält Funktion, Passform, Farbechtheit und Lebensdauer.

1. Allgemeine Hinweise

- Vor dem Waschen **alle Reißverschlüsse, Druckknöpfe und Klettverschlüsse schließen.**
- Kleidung auf links drehen.
- Grobe Verschmutzungen vorab abbürsten.
- Reflexstreifen und Embleme nicht mechanisch beanspruchen.
- Kleidungsstücke möglichst getrennt von stark verschmutzter Arbeits- oder Einsatzkleidung waschen.
- Keine scharfen Reinigungsmittel, Bleichmittel oder optische Aufheller verwenden.

2. Waschanleitung

Blouson

Waschbar bei 40 °C (Schonwaschgang empfohlen)

- Waschmittel: Color- oder Feinwaschmittel
- Kein Weichspüler (beeinträchtigt Funktion und Atmungsaktivität)
- Trommel nicht überfüllen

Cargohose

Waschbar bei 60 °C (Normalwaschgang)

- Waschmittel: Colorwaschmittel
- Kein Weichspüler
- Bei stärkerer Verschmutzung Vorwäsche möglich

3. Trocknen

- Nicht im Wäschetrockner trocknen
- Nicht auf Heizkörpern oder in direkter Sonneneinstrahlung trocknen
- Zum Trocknen aufhängen oder liegend trocknen
- Form in feuchtem Zustand leicht in Form ziehen

4. Bügeln

- **Bügeln bei maximal 2 Punkten (mittlere Temperatur, ca. 150 °C)**
- Nicht über Reflexstreifen, Drucke oder Embleme bügeln
- Am besten auf links bügeln
- Kein Dampfdruck direkt auf Beschriftungen

5. Chemische Reinigung

- Keine chemische Reinigung
- Nicht bleichen
- Nicht professionell nassreinigen

6. Hinweise zur Werterhaltung

- Kleidung regelmäßig, aber nicht unnötig häufig waschen
- Starke punktuelle Verschmutzungen vorbehandeln
- Beschädigungen (Nähte, Reflexstreifen, Reißverschlüsse) frühzeitig melden
- Kleidung trocken und gut belüftet lagern

7. Hygienehinweis

Nach Kontakt mit biologischen Stoffen oder besonderen Verunreinigungen ist eine umgehende Reinigung erforderlich. Im Zweifel sind die dienstlichen Vorgaben der jeweiligen Feuerwehr zu beachten.